



GeniusReport
simply younique

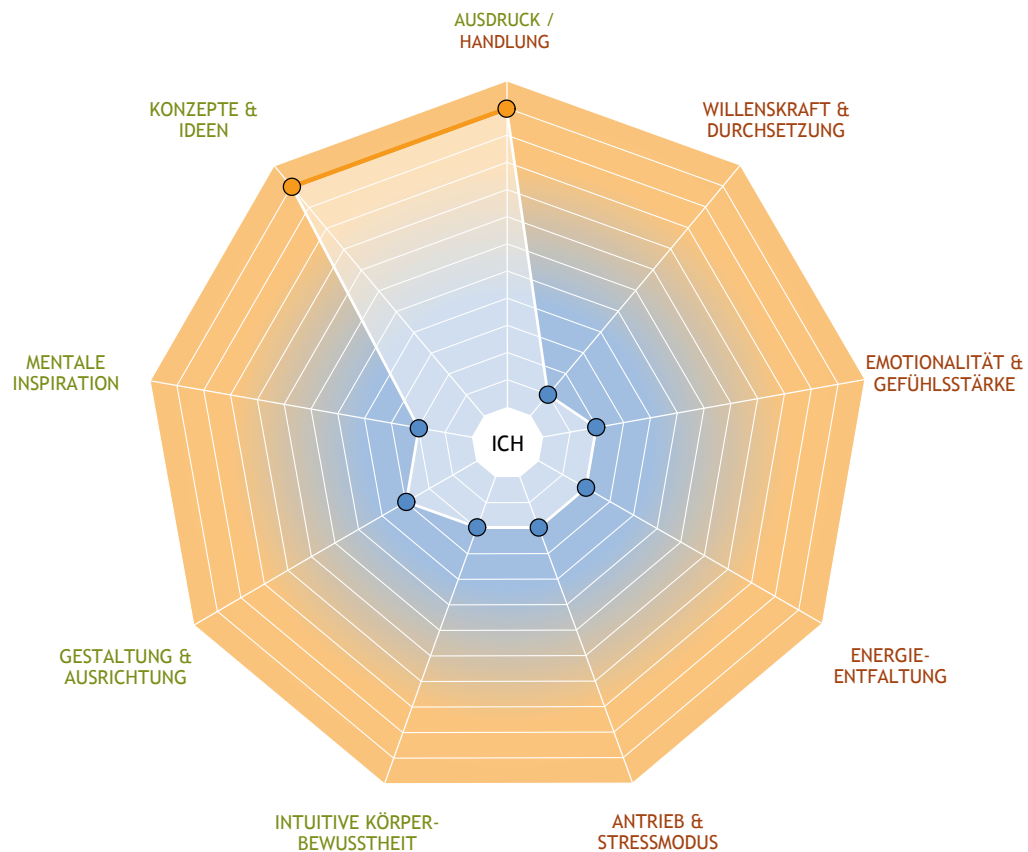
Jan Stiewe

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbenen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

EMPATHISCHE KOORDINIERUNG

Ich kann Menschen und Systeme sehr gut wahrnehmen. Daraus resultiert meine Gabe, andere anzuleiten und zu koordinieren. Dies immer mit dem Ziel sie darin zu fördern, sich befriedigend zu entfalten. Ich liebe es, Systeme zu verstehen und erfolgreich zu machen.

LÖSUNGSKOMPETENZ

Ich verstehe es aufgrund der soliden Beherrschung der Grundlagen, praktische Lösungen, die für viele Menschen nützlich sind, anzubieten. Mein Interesse ist es, Lösungen möglichst weitreichend und allgemeingültig verfügbar zu machen.

ANREGENDE IDEEN UND GESCHICHTEN

Ich habe das Talent, Ideen und Geschichten anregend zu erzählen. Ich kann mich dabei wortreich und rhetorisch geschickt ausdrücken und auf diese Weise andere Menschen inspirieren. Basis dafür sind meine natürliche Neugier und die Fähigkeit, Erfahrungen zu verarbeiten.

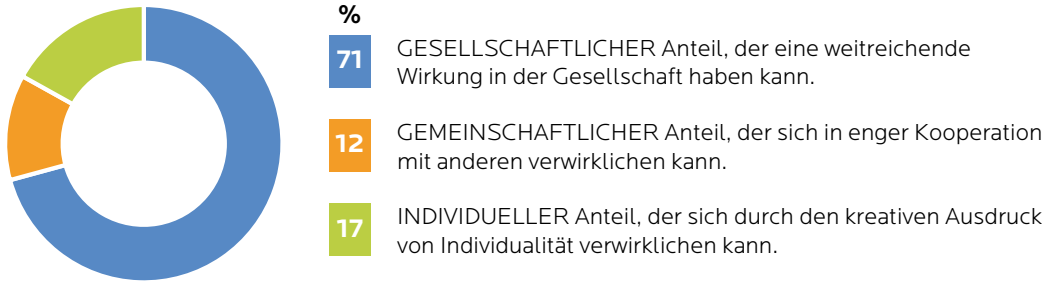
KONZEPTIONS- UND ORGANISATIONSTALENT

Ich verfüge über einen logischen Verstand und das Organisationstalent, Prozesse und Abläufe zeitlich gut strukturiert zu gestalten. Ein Talent, das in jeder Organisation von Wert ist. Ich untermauere meine Meinungen gerne durch präzise Fakten, als Basis für zukunftsweisende Entscheidungen.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

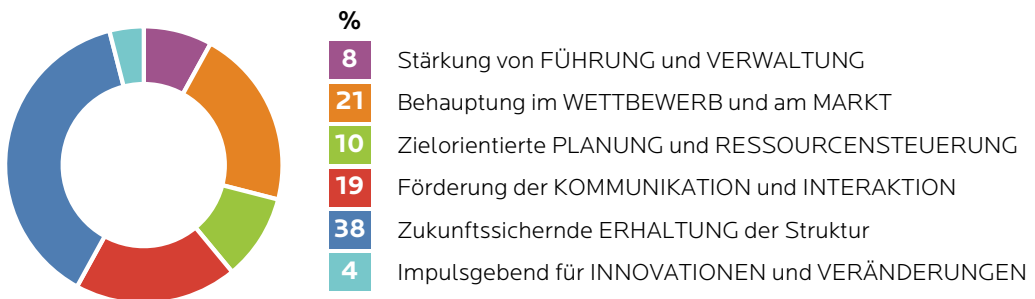


3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„KOORDINATOR“, koordinierend, reflektierend, urteilsfähig

Ich bin in der Teamarbeit eher zurückhaltend und greife nur ein, wenn ich merke, dass das Team in eine falsche Richtung unterwegs ist oder die Produktivität und der Erfolg in Gefahr sind. Dann kann ich meine Beiträge lenkend einbringen.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



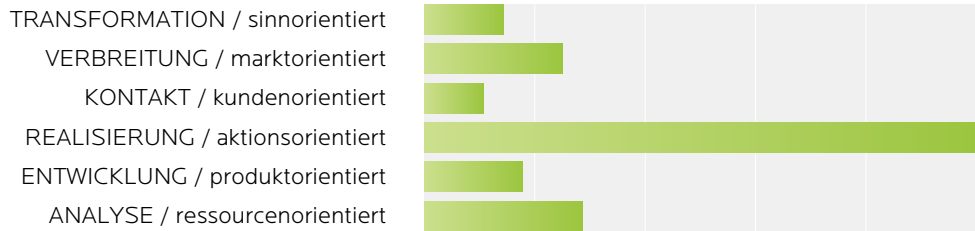
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

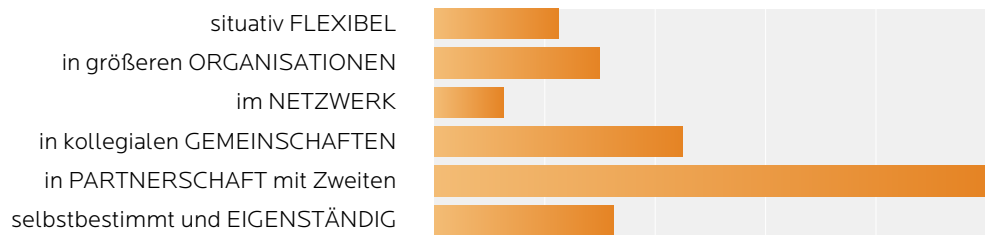
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



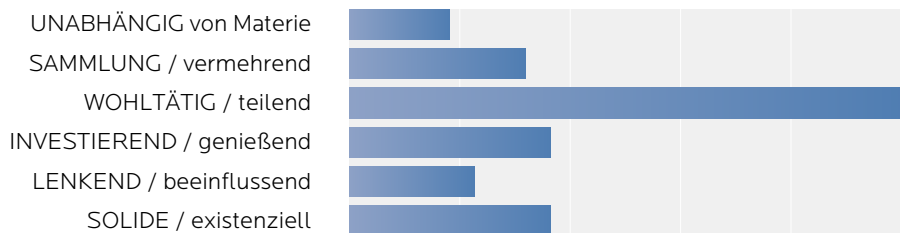
Stichworte zum Talent „REALISIERUNG“:
 aktionsorientiert, strategisch, erprobend, verbessernd,
 z.B. Produktion, Umsetzung, Anwendung, Materialisierung

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann mich am besten in der Arbeit mit einem zweiten Menschen entfalten. Dies können, je nach Aufgabenstellung, auch jeweils unterschiedliche, spezialisierte Personen sein. Der enge Austausch mit einem Zweiten ist für mich inspirierend und produktiv.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



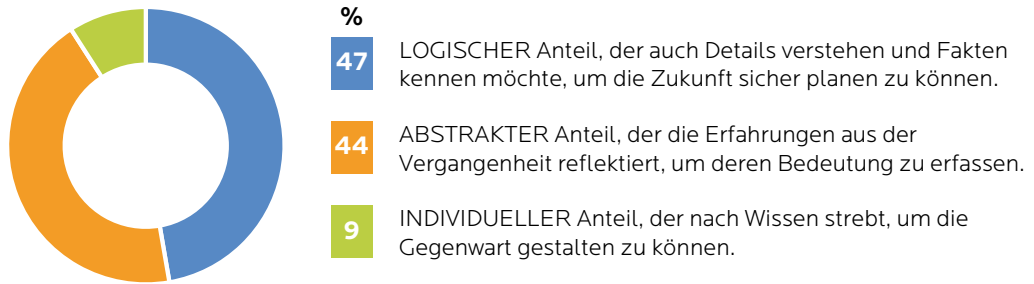
Für mich bedeutet materieller Wohlstand, dass ich selbst über genügend Ressourcen verfüge, um diese auch mit anderen zu teilen, die weniger haben als ich. Auch für mich lohnt sich diese Haltung, weil kluges Teilen auch meinen Wohlstand begünstigt.

5

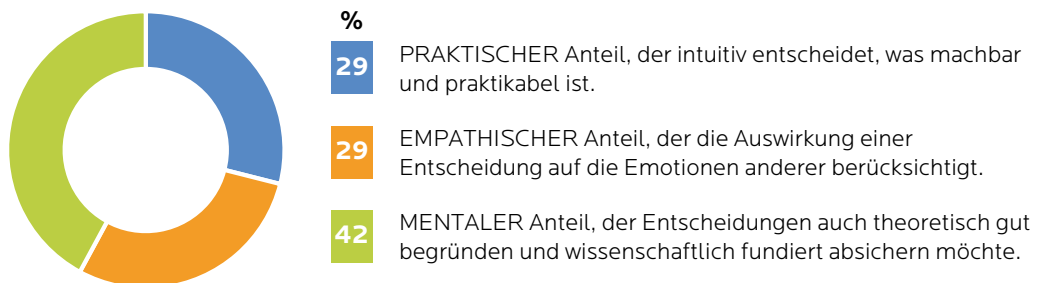
ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE



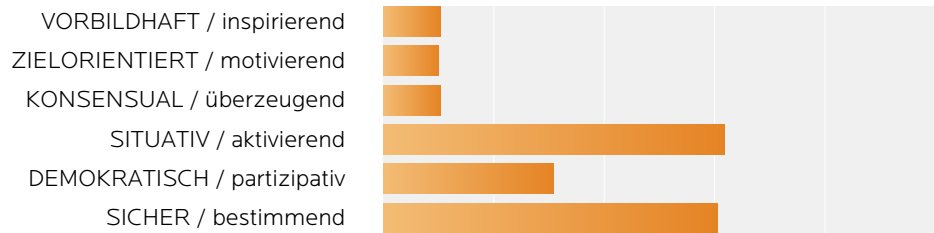
Ich ziehe es vor, Entscheidungen mit anderen zu besprechen. Sowohl was meine eigenen Entscheidungen betrifft, wie auch als Ratgeber für andere.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

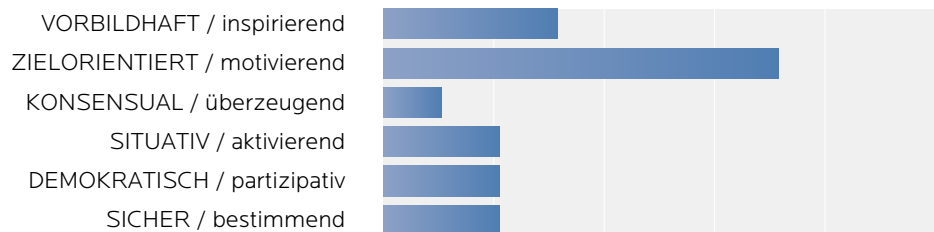
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
 Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



Andere nehmen meinen Führungsstil als individuell fördernd und aktivierend wahr. Meine Mitarbeiter fühlen sich durch mich zu Höchstleistungen angespornt.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich kann in einer Führungsrolle meine Mitarbeiter sehr gut motivieren, weil ich Ihnen den Sinn und die Ziele des gemeinsamen Handelns vermitteln kann und lösungsorientiert handle.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend**ausgleichend**

Ich kann in Verhandlungen bessere Ergebnisse erzielen, wenn ich ausgleichend wirke.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv**kooperativ**

Ich entscheide situativ, ob kompetitives oder kooperatives Verhalten zielführender ist.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend**wahrnehmend / prüfend**

Ich arbeite Konzepte und Ideen gerne aus und bringe diese in die Zusammenarbeit ein.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend**offen für die Themen anderer**

Ich bin in der Kontaktaufnahme eher abwartend und gehe auf die Themen des Gegenübers ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend**sachlich / harmonisierend**

Ich versuche harmonisierend zu wirken, weil ich sachliche Diskussionen bevorzuge.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck**ich reagiere auf externen Druck**

In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

8

MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

HOFFNUNG UND VERTRAUEN

Was mich motiviert ist die Hoffnung und das Vertrauen, dass sich die Dinge gut entwickeln werden. Ich gehe mit Optimismus durchs Leben und kann daher auch neue oder sehr spezielle Wege beschreiten. Für mich ist die Qualität des Lebens wichtig und ich mag es, dem Ungewöhnlichen und Speziellen zu begegnen.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

ALLES PERSÖNLICH NEHMEN

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich alles, was rund um mich passiert, auf mich selbst beziehe. Ich nehme mein Leben und was in diesem Leben passiert sehr persönlich. Diese Sichtweise ist eine gute Basis, um meine Individualität zu entwickeln und zu leben. Ich behandle andere daher auch so, wie ich selbst gerne behandelt werden würde.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

PRÄSENT IM FLUSS DES LEBENS

Für mich ist es natürlich, in einem Fluss mit meinen Erfahrungen und meinem Umfeld zu sein. Mein Lebensstil ist es, mich auf das einzulassen, was gerade da ist. Dabei kann ich für andere eine große Ressource sein, wenn sie auf meinen reichen Erfahrungsschatz zugreifen. Ich bin sehr präsent und nehme viel wahr, weil ich sehr offen für andere und deren Themen bin.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

BREITE WAHRNEHMUNG - TIEFES WISSEN

Ich verfüge über einen rezeptiven Verstand, der im Moment präsent ist und alles rundherum absichtslos wahr- und aufnimmt. In dieser unfokussierten Präsenz im Moment sammelt mein Verstand breites und tiefes Wissen. Damit kann ich für andere eine wichtige Ressource sein, wenn deren Wahrnehmung vielleicht nicht so umfassend ist.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Ich kann mich sensitiv und flexibel an Menschen und Umstände anpassen.

Ich bin aufgeschlossen für die Meinungen und Standpunkte anderer.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Ich stelle traditionelle Verhaltensnormen in Frage, um neues Verhalten zu etablieren.

Ich habe die intuitive Urteilskraft zu erkennen, was nur schrittweise korrigiert werden kann.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Wenn berechtigter Zweifel besteht, kann ich die richtigen Fragen zur Verifizierung formulieren.

Ich vertraue in meine individuellen Einsichten und in meine mentalen Fähigkeiten.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Ich kann Beschränkungen aufrecht erhalten, toleriere aber innovative Abweichungen.

Um mich nützlich zu machen, stelle ich meine Mittel der Gemeinschaft zur Verfügung.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich werde von anderen unterstützt, weil ich Ideen authentisch und aufrichtig vermitteln kann.

Ich erkenne, wann vorübergehender Rückzug vorteilhaft ist, bis ich meine Stärke zeigen kann.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Meine Bescheidenheit und liebevolle Haltung können auf andere großen Einfluss ausüben.

Ich verstehe es, die loyale Ordnung von Gemeinschaften aufrecht zu erhalten.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich habe die Gabe, in der Detailarbeit neue und ungewöhnliche Entdeckungen zu machen.

Ich kann auch bei Misserfolgen oder Schocks meine unschuldige Haltung bewahren.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich weiß, dass Fortschritt nicht erzwungen werden kann und Stagnation Teil des Prozesses ist.

Ich verstehe es, Meinungen und Konzepte auf ihre Haltbarkeit und Relevanz zu überprüfen.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Ich weiß, dass es neben Zielstrebigkeit auch immer Glück und gutes Timing braucht.

Ich akzeptiere, was nicht zu verändern ist, weil ein Wüten gegen den Wind vergeblich wäre.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich verspreche nicht gerne etwas, was meine Integrität verletzt oder unrealistisch ist.

Wenn ich Fehler erkenne, kann ich großen Eifer beim Korrigieren entwickeln.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich setze Arbeitskraft und Ressourcen so ein, dass sie den größten Nutzen entfalten.

Ich bewahre bei materiellem Erfolg die Demut, weil ich die glücklichen Umstände würdige.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich habe die Gabe, Menschen mit gleichen Ideen und Zielen zu finden.

Ich akzeptiere, dass sich Ideen erst verwirklichen, wenn deren Zeit gekommen ist.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Durch die Beachtung aller Aspekte kann ich Gemeinschaften erfolgreich weiterentwickeln.

Ich vermeide vorschnelle Entscheidungen, wenn Abwarten für die Gemeinschaft dienlicher ist.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).

Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH